

Inhaltsverzeichnis		Seite
BT: 01	Maler-, Putz- und Bodenbeschichtungsarbeiten	1
Titel: 01	Baustelleneinrichtung	8
Titel: 02	Malerarbeiten Innen	9
Titel: 03	Putzarbeiten Außen	14
Titel: 04	Malerarbeiten Außen	18
Titel: 05	Bodenbeschichtung	19
Titel: 06	Stundenlohnarbeiten	23
Zusammenstellung		24
Gesamtseitenzahl		25

Projekt:	20-034	Neubau Hospiz in Pfarrkirchen		
LV:	10	MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

01 Maler-, Putz- und Bodenbeschichtungsarbeiten

Ergänzung der Angebotsanforderung

Ergänzung der Angebotsanforderung

Entschädigung für die Ausarbeitung von Unterlagen:

Für die Ausarbeitung der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen erhält der Bieter keine Entschädigung.

Referenzlisten:

Referenzlisten sind kostenfrei auf Verlangen des Auftraggebers spätestens innerhalb sechs Werktagen dem Bauherrn vorzulegen. Diese Referenzen müssen in deutscher Sprache nachprüfbar sein.

Automatische Sortierung:

Die Verdingungsunterlagen wurden automatisch sortiert. Der Bieter hat die Vollständigkeit der Unterlagen anhand der Seitenzahlen zu prüfen und fehlende Blätter bei der ausschreibenden Stelle anzufordern.

Doppelseiten sind auszusortieren und zu vernichten.

Hinweise und Auskünfte zu den Verdingungsunterlagen im Sinne der Nr. 1 der Bewerbungsbedingungen EVM (B) BwB/E sind der ausschreibenden Stelle bis 8 Tage vor Angebotseröffnung mitzuteilen.

Rechtzeitige Auskünfte werden spätestens 6 Kalendertage, in Fällen besonderer Dringlichkeit, 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist erteilt.

Änderung der Freistellungsbescheinigung:

Der Auftragnehmer verpflichtet sich jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf die vorgelegte Freistellungsbescheinigung nach § 48b EstG dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Technische Vorbemerkungen Allgemein

TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN ALLGEMEIN

Allgemeines

Zur Abwicklung des Bauvorhabens ist die Zusammenarbeit mit anderen Gewerken erforderlich. Deshalb sind in Absprache mit der Bauleitung die technischen Bedingungen und Zeitabläufe der betroffenen Roh- und Ausbaugewerke zu beachten.

Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden. Sind Schleifen und Spachteln vorgesehen, so bleiben die Anzahl der Schleifgänge und Spachtelaufträge sowie die Wahl der richtigen Körnung dem Auftragnehmer überlassen und sind auf die vorgesehene Beläge einzustellen.

Das Lagern von feuergefährlichen Stoffen auf der Baustelle ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Bauleitung im für die Arbeiten unbedingt notwendigen Umfang zulässig. Nach Aufforderung durch den Auftraggeber sind benutzte Räume innerhalb von drei Werktagen besenrein zu räumen.

Mitgeltende Normen und Regeln

Der Ausschreibung, der Ausführung, dem Aufmaß und der Abrechnung liegen die VOB in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung zugrunde. Sämtliche im nachfolgenden LV beschriebenen Arbeiten sind nach dem aktuellen "Stand der

Projekt:	20-034	Neubau Hospiz in Pfarrkirchen		
LV:	10	MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

Technik" und den aktuellen "Regeln der Technik" auszuführen. Ebenso zu beachten sind die bauaufsichtlichen Zulassungen und Herstellerrichtlinien der angebotenen Produkte.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit den Europäischen Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Bei der Ausführung der Arbeiten sind alle Auflagen der Bauaufsichtsbehörde, die Vorschriften der Berufsgenossenschaft, der Gewerbeaufsicht und die Vorschriften der Unfallverhütung einzuhalten.

Angaben zur Baustelle:

Transportwege

Zufahrtmöglichkeiten:

Die Baustelle kann von einer Erschließungsstraße angrenzend an die Straße "Robert-Koch-Straße" her befahren werden.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Lager und Arbeitsplätze, Deponien

Die Lage und Größe der Flächen für die Baustelleneinrichtung und für den Materiallagerplatz ist nach Besichtigung der Baustelle in Augenschein zu nehmen. Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das erforderliche Gerät, Schutt, Container, das zu verwendende Material und dergleichen auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden. Zusätzliche Flächen können vom Auftraggeber nicht zur Verfügung gestellt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass alle benützten Flächen nach Räumung der Baustelle zu reinigen und wieder ihren ursprünglichen Zustand zu versetzen sind. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Hebezeuge

Sämtlich erforderliche Hebezeuge die für die Ausführung der Leistung erforderlich sind, sind vom Auftragnehmer zur Verfügung zu Stellen. Kosten hierfür sind in die EP's einzukalkulieren.

Angaben zur Ausschreibung

Jeder Bieter sollte vor Angebotsabgabe eine Besichtigung an Ort und Stelle durchführen, um die gesamte Baumaßnahme, die räumlichen Verhältnisse, die äußeren Umstände, Transportwege und Erschwernisse kennen zu lernen. Eine Geltendmachung besonders schwieriger Arbeiten, die sich auf Ortskenntnis bezieht und die nach Ansicht des Unternehmers im Leistungsverzeichnis nicht oder nur teilweise bzw. ungenügend oder ungenau erwähnt wurde, ist ausgeschlossen.

Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Das eingebaute Material muss dem Muster entsprechen; eine Bestätigung des Musters durch den Auftraggeber ist einzuholen.

Sofern in der Position nichts anderes angegeben, gilt der Angebotspreis einschl. liefern zum Einbauort und verarbeiten sämtlicher Materialien und Werkstoffe.

Zum Abschluss der Leistung ist dem Auftraggeber eine Dokumentation aller auf der Baustelle eingesetzter Materialien, Zulassungen, Technische Datenblätter usw. zu Übergeben.

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

Grundlage für die Leistungen sind die Zeichnungen der Architekten und die von den Architekten zur Ausführung freigegebenen Werks- und Montagepläne des Auftragnehmers.

Güteüberwachung

Für Baustoffe, die aufgrund bauaufsichtlicher Vorschriften einer Güteüberwachung bedürfen, sind die entsprechenden Nachweise Nebenleistung.

Statische Anforderungen

Die Konstruktion einschließlich der Verbindungselemente müssen alle auf sie einwirkenden Kräfte aufnehmen und auf die Tragwerke des Baukörpers abgeben können. Der Auftragnehmer hat die statischen und konstruktiven Anforderungen seiner Ausführungen normgemäß zu berechnen, die Sicherheit nachzuweisen, seine Ausführung danach zu richten und mit den Planern und

Projekt:	20-034	Neubau Hospiz in Pfarrkirchen			
LV:	10	MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €	

den anderen ausführenden Firmen abzustimmen. Die dazu erforderlichen Unterlagen, einschließlich evtl. erforderlicher Prüfzeugnisse, sind Nebenleistung. Die Konstruktion muss die Bauverformungen aus Verkehrslasten, Temperatureinflüssen sowie Kriechen, Schwinden des Baukörpers und Rohbautoleranzen berücksichtigen.

Baubeschreibung

BAUBESCHREIBUNG

Vorbemerkung

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

1. Allgemeine Beschreibung der Bauaufgabe

Der Landkreis Rottal-Inn plant durch den erhöhten Bedarf einen Neubau einer stationären Hospizeinrichtung in Pfarrkirchen. Die neue Hospizeinrichtung umfasst nach Fertigstellung 8 Besucherzimmer sowie 2 Angehörigenzimmer. Diese wird auf dem Bauareal des Bebauungsplanes Galgenberg II geplant und bekommt die zukünftige Adresse Robert-Koch-Straße 2.

Der eingeschossige Bau hat eine L-förmige Grundrissform und teilt sich in zwei Teile auf. Der Eingangsbereich befindet sich mittig im Verschneidungspunkt der beiden Gebäudeteile und wird durch ein Vordach geschützt. In diesem Gebäudebereich befinden sich der Empfang mit Backoffice, die Toiletten, die Küche sowie einige Lagerräume für Küche und Wäsche.

Im westlichen Gebäudeteil befinden sich die Büros der Verwaltung und des Hospizvereins, die Umkleiden, die Technikräume sowie Putz- und Wäscheraum. Außerdem wird noch ein Getränkelager sowie der Begegnungsraum darin untergebracht.

Im südöstlichen Gebäudebereich ist der Wohnbereich für die Bewohner mit 8 Bewohner- und 2 Angehörigenzimmer, die Begegnungszone mit Besprechungsraum, die Dienstzimmer mit Pflegearbeitsraum, das Pflegebad und weitere Lagerräume für Pflegegeräte, Schmutzwäsche sowie der Serverraum untergebracht.

Im Dachraum erfolgt die Verlegung der Medien sowie die Unterbringung der zentralen Lüftungsanlage. Der Zugang zum Dachraum erfolgt über eine Stahl-Außentreppe.

Eine zentrale Lüftung, die im Dachgeschoss untergebracht wird, versorgt alle notwendigen Räume. Das Heizen der Räumlichkeiten wird durch eine Wärmepumpe gewährleistet.

Der gesamte Gebäudekomplex wird nach den heutigen Brandschutzrichtlinien umgesetzt. Die Einrichtung ist durch eine Brandwand getrennt und wird als zwei Nutzungseinheiten gesehen. Zusätzlich erfolgt noch eine Abtrennung der größeren Nutzungseinheit in 2 Rauchabschnitte. Es befinden sich in allen Aufenthaltsräumen Fluchtmöglichkeiten direkt ins Freie.

Projekt:	20-034	Neubau Hospiz in Pfarrkirchen			
LV:	10	MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

Die stationäre Hospizeinrichtung befindet sich auf dem Grundstück mit der Flurnummer 673/104 der Gemarkung Pfarrkirchen und ist im Eigentum des Landkreises Rottal-Inn. Das Gelände ist leicht abschüssig. Daher müssen große Erdbewegungen stattfinden, um das Gebäude ebenerdig in der Geländetopographie einbringen zu können. Eine Bodenuntersuchung wurde erstellt. An Gelände sowohl Abgrabungen sowie auch Aufschüttungen notwendig.

Die Versorgung mit Wasser, Strom und Telekommunikation ist durch die Erschließung des Baugebiets Galgenberg II vorhanden.

1.1 Geplanter Umfang der Baumaßnahme

Es ist geplant als Gründung eine tragende Bodenplatte vorzusehen und die Baukonstruktion komplett in Holzbauweise zu errichten. Der Holzbau wird zum Teil verputzt oder mit einer Holzfassade versehen. Der Baukörper besitzt zwei Satteldächer mit Blechdacheindeckung, welche am Eckpunkt miteinander verschneiden..

Die Garten- und Erschließungsflächen liegen um die Hospizeinrichtung.

Barrierefreiheit

Durch den einstöckigen Bau ist alles ebenerdig und durch einen Rollstuhl befahrbar. Die Barrierefreiheit ist somit gegeben.

1.2 Geplante Gewerke:

- Bauunternehmerarbeiten
(Erd-, Beton-/Stahlbetonarbeiten)
- Estricharbeiten
(Abdichtungs-, Estricharbeiten)
- Zimmererarbeiten
(Gerüst-, Zimmerer-, Dachdeckerarbeiten, Holzständerinnen- bzw. /-außenwände, Spenglerarbeiten, Fassadenarbeiten)
- Fenster und Aussentüren,
(Fenster- und Türelemente, Fensterbänke Innen)
- Metallbauarbeiten
(Brandschutzelemente, Fenster- und Türelemente)
- Trockenbauarbeiten
(Gipskartondecken, Gipskartonwände)
- Mobile Trennwand
- Sanitärinstallation
- Lüftungsinstallation
- Elektroinstallation und Beleuchtung
- Sonnenschutzeinrichtungen
- Malerarbeiten
(Anstrich Wände und Decken)
- Fliesenarbeiten
(Wand- und Bodenfliesen)
- Bodenbelagarbeiten
(Bodenbeläge)
- Schreinerarbeiten
(Innentüren, Sanitärtrennwände)
- Schlosserarbeiten
(Metallstützen mit farbiger Legierung)
- Möblierung
- Außenanlagen
- Feinreinigung

Projekt:	20-034	Neubau Hospiz in Pfarrkirchen			
LV:	10	MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €	

1.3 Geplanter Bauablauf

siehe beigelegter Bauzeitenplan.

2. Angaben zur Baustelle

2.1. Lage der Baustelle

(Zu entnehmen aus beigefügtem Übersichtslageplan)

Die Hospizeinrichtung befindet sich im Baugebiet Galgenberg II und wird ringsum von einem Wohngebiet, dem Kreiskrankenhaus und Kindertagesstätten sowie Containerbauten zur Verwaltung des Landkreises umschlossen.

Die Anschrift der Baustelle lautet in Zukunft:

Robert-Koch-Straße 2

84347 Pfarrkirchen

2.2 Vorhandene öffentliche Verkehrswege

Die Baustelle ist über die Robert-Koch-Straße aus zu erreichen.

2.3 Zugänge, Zufahrten

Gesonderte Zufahrten zu der Baustelle über das öffentliche Verkehrsnetz hinaus werden nicht zur Verfügung gestellt. Die Zufahrten und Zugänge zu den anliegenden Grundstücken müssen während der Bauzeit für die Anlieger aufrechterhalten werden. Dies ist in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

2.4 Anschlussmöglichkeiten an Ver- und Entsorgungsleitungen

Wasseranschlüsse und Stromanschlüsse werden vom AG kostenlos zur Verfügung gestellt. Gas- und Druckluftanschlüsse sowie Anschlüsse an Entsorgungsleitungen werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Die anfallenden Verbrauchsgebühren werden vom AG getragen.

2.5 Lager- und Arbeitsplätze

Auf dem Baugrundstück werden vom AG Lagerflächen und Parkplätze in begrenztem Maß zur Verfügung gestellt.

Benötigt der AN darüber hinaus Arbeits- oder Lagerflächen, sowie Parkplätze, so hat er sich diese selbst auf seine Kosten zu beschaffen bzw. ihre Benutzung zu vereinbaren.

2.6 Zu schützende Bereiche und Objekte

Die an das zu bebauende Grundstück angrenzenden Flächen und Bauwerke müssen bei der Bauausführung in größtmöglichen Umfang geschont werden. Ebenso ist der Umgang mit wassergefährdenden Stoffen zu vermeiden bzw. notwendige Sicherheitsmaßnahmen zu treffen.

Aufgestellte Schutzeinrichtungen, Abdeckungen und Umwehrungen sind eigenverantwortlich in regelmäßigen Abständen zu prüfen bzw. zu erneuern. Da die Baustelle nur über über das an die Baustelle angrenzende Wohngebiet befahren werden kann, wird zum Schutz der Anwohner die Arbeitszeit von 7.00 Uhr bis 18.00Uhr festgelegt.

Projekt:	20-034	Neubau Hospiz in Pfarrkirchen			
LV:	10	MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

2.7 Öffentlicher Verkehr

Der AN hat zu jeder Zeit der Baumaßnahme dafür Sorge zu tragen, dass der Anliegerverkehr aufrechterhalten bleibt. Notwendige halbseitige Sperrungen sind durch den AN frühzeitig beim AG zu beantragen. Die Kosten für eventuelle Sperrungen werden ebenfalls seitens des AG getragen.

2.8 Aufmassverfahren

Für die Erstellung der Aufmasse sind Vordrucke nach dem Muster des AG zu verwenden. Alle Aufmaße haben ausnahmslos im Beisein der Bauleitung zu erfolgen.

Soweit andere Vordrucke verwendet werden sollen, müssen diese sämtliche Angaben des Musters des AG enthalten.

2.9 Bauabschnitte

Der Neubau der Hospizeinrichtung erfolgt in einem Bauabschnitt. Die in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen umfasst die auszuführenden Leistungen während dieses Bauabschnittes. Eine nachträgliche, durch zeitliche Verschiebungen bedingte Erhöhung des Angebotspreises wird von vorneherein ausgeschlossen.

2.10 SiGeKo

Ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator wird vom AG beauftragt.

3. Ausführungsunterlagen

Ausführungsunterlagen werden vom AG zur Verfügung gestellt und sind umgehend nach Erhalt auf Durchführbarkeit zu prüfen. Festgestellte Fehler oder Bedenken bei der Bauausführung sind dem AG umgehend zu melden. Nachträglich (nach Bauausführung) mitgeteilte Fehler oder Bedenken werden nicht anerkannt.

4. Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

- siehe Leistungsbeschreibung und Vorbemerkungen -

Verwendung geprüfter Systeme

Verwendung geprüfter Systeme

Für sämtliche zu verbauenden Systeme sind nach Abschluss der Ausführung Prüfzeugnisse und Leistungserklärungen nach EU-Bauproduktenverordnung vorzulegen und die Konformität zu den Herstellervorgaben hinsichtlich fachlich korrekter Ausführung nachzuweisen. Sofern erforderlich sind bauaufsichtliche Zulassungen / Prüfzeugnisse zu den verbauten Systemen vorzuweisen.

Projekt:		Neubau Hospiz in Pfarrkirchen			
LV:		MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
01.01	Baustelleneinrichtung				
01.01.0010	Baustelleineinrichtung Baustelleneinrichtung einschließlich Antransport, sowie Vorhalten der Baumaschinen, Geräte, Werkzeuge, Baracken usw. für betriebsfertigen Aufbau der Maschinen und Geräte, Aufstellen von Gerüsten, Schutzgeländern, Beschilderungen vorschriftmäßige Sicherung der Lager- und Arbeitsflächen; Aufstellen und Vorhalten der notwendigen Beleuchtung auf der Baustelle. Räumen der Baustellen nach Beendigung der Arbeiten.				
		1,000	psch	.....	.....
<u>Summe</u>	01.01 Baustelleneinrichtung				.....

Projekt: 20-034		Neubau Hospiz in Pfarrkirchen			
LV: 10		MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €	
01.02	Malerarbeiten Innen				
	Allgemein				
01.02.0010	Innenfläche vorbereiten Reinigen des Untergrundes von groben Verschmutzungen, z.B. Gipsreste, Mörtelreste, Farbreste, Öl usw. Die Leistung gilt für alle Wände, Decken und Frieze in Trockenbau.	4.000,000 m ²	.....	.....	
01.02.0020	Abdecken und Schutz von Bau- und Anlagenteilen, Einrichtungsgegenständen Abdecken und besondere Massnahmen zum Schutz von nicht zu verputzenden / nicht zu streichenden Bauteilen gemäss VOB Teil C, DIN 18363, Abs. 4.2.11. Sämtliche nicht zu verputzende Bauteile (Holz, Metall, Kunststoff, etc.) sind mittels Folien / Abklebebänder etc. zu schützen und nach Arbeitsende wieder rückstandslos zu entfernen. Klebebänder dürfen die Beschichtungen der zu schützenden Bauteile nicht angreifen. Im Zweifel sind Proben an unsichtbarer Stelle vorzunehmen. Stösse sind 20cm zu überlappen und zu verkleben. Eingebaute Teile, die durch Mörtel verschmutzt werden, sind sofort ohne Beschädigung zu reinigen. Anfallender Schutt ist täglich zu beseitigen. Nebenleistungen gemäss VOB / C DIN 18363 bleiben unberührt.	1.000,000 m ²	.....	.....	
	Anstrich				
01.02.0030	Farbmuster Erstellen von verschiedenen Farbmustern Größe bis ca. 1 x 1m Farben nach Angabe AG / Architekt	25,000 m ²	.....	.....	
01.02.0040	Grundierung, verfestigend, GK-Platten, Decke Glatt Grundierung, verfestigend, auf Gipskartonplatten, Spachtelputz etc. für späteren Schlußanstrich mit Dispersionssilikatfarbe. Bauteil: GK-Decke glatt Deckenhöhe bis 2,80m Angeb. Fabrikat:	970,000 m ²	.....	.....	
01.02.0050	Grundierung, verfestigend, GK-Platten, Decke Akustik Grundierung, verfestigend, auf Gipskartonplatten, Spachtelputz etc. für späteren Schlußanstrich mit Dispersionssilikatfarbe.				

Projekt: 20-034
LV: 10

Neubau Hospiz in Pfarrkirchen
MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
	emissionsfrei, diffusionsoffen, lösemittel- und weichmacherfrei.			Übertrag €	
	Bauteil :GK-Decke Akustik, wilde Lochung				
	Farbe : weiß bis hellgetönt				
	Deckenhöhe bis 2,80m Zusätzlich erforderliche Gerüste und Hebezeuge sind in die Position einzukalkulieren.				
	Angeb. Fabrikat:	20,000 m ²		.....	.....
01.02.0100	Beschichtung,innen, scheuerbeständig, Silikat, GK-Fries Erstbeschichtung auf Gipskartonplattendecken als Fries 2-fach im Innenbereich, scheuerbeständig, deckend, mit Dispersionssilikatfarbe, emissionsfrei, diffusionsoffen, lösemittel- und weichmacherfrei. Bauteil : GK-Decke glatt als Fries um Akustikdecke / Heraklith Holzwolke-Dämmplatten Farbe : weiß bis hellgetönt Deckenhöhe bis 2,80m Zusätzlich erforderliche Gerüste und Hebezeuge sind in die Position einzukalkulieren. Angeb. Fabrikat:	20,000 m ²		.....	.....
01.02.0110	Beschichtung,innen, scheuerbeständig, Silikat, Wände glatt Erstbeschichtung auf frischen Putzflächen von Wänden, gespachtelten Wänden und Gipskartonwänden. 2-fach im Innenbereich, scheuerbeständig, deckend, mit Dispersionssilikatfarbe, emissionsfrei, diffusionsoffen, lösemittel- und weichmacherfrei. Bauteil: Gipskartonwände Farbe: weiß bis hellgetönt Deckenhöhe bis 2,80m Zusätzlich erforderliche Gerüste und Hebezeuge sind in die Position einzukalkulieren. Angeb. Fabrikat:	2.900,000 m ²		.....	.....
01.02.0120	Zulage Anstrich Leibungen Zulage zum Innenanstrich für Leibungen, inkl. Grundierung. gespachtelte Gipskartonwände Leibungstiefe: bis 15 cm	310,000 m		.....	.....

Projekt: 20-034		Neubau Hospiz in Pfarrkirchen			
LV: 10		MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
				Übertrag €	.....
01.02.0130	Zulage Ausführung Wände dunkelgetönt Zulage zu den Anstrichpositionen für die Ausführung in einer dunkeln Tönung. Bauteil : Wände Farbe : dunkelgetönt	30,000 m²		.....	.....
01.02.0140	Zulage Ausführung Wände mittelgetönt Zulage zu den Anstrichpositionen für die Ausführung in einer mittleren Tönung. Bauteil : Wände Farbe: : mittelgetönt	350,000 m²		.....	.....
01.02.0150	Verteilerkästen f. Heizung, Elektro etc. Beschichten von Verteilerkästen für Heizung, Elektro usw. Vorhandene Grundbeschichtung ausbessern und aufbringen eines Zwischen- und Schlußanstriches mit Acryllackfarbe seidenmatt, deckend, schadstoffarm, wasserverdünnbar, Speichelecht nach DIN 53160. bis max. 1,5 m² Ansichtsfläche Farbton: nach Wahl des AG Angebot. Fabrikat:	10,000 m²		.....	.....
01.02.0160	Fugendichtung innen, Acryl Elasto-plastische Verfügung von Anschlüssen mit Dichtstoff auf Acryldispersionsbasis (überstreichbar), inkl. reinigen, abkleben und grundieren. Fugen anschließend glätten. Fugenbreite 5,0-7,0mm	2.730,000 m		.....	.....
	Tapete Die Gipskartonoberflächen sind bauseits in der Oberflächenqualität Q3 , gemäß dem Merkblatt „Verspachtelung von Gipsplatten“ herzustellen. Die Ebenheit muss den Anforderungen der DIN 18202 entsprechen. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber und für die Verarbeitung der Motivtapete geeignet sein.				
01.02.0170	Tapeziergrund auftragen Liefen und gleichmäßig auftragen eines geeigneten Tapeziergrundes zur Egalisierung der Saugfähigkeit und Verbesserung der Haftung des nachfolgenden Wandbelages auf mineralischen Untergründen entsprechend den Herstellerangaben.	50,000 m²		.....	.....
01.02.0180	Motivtapete liefern und verarbeiten Liefen und fachgerechtes Verarbeiten einer Motivtapete auf Vliesträger auf vorbereitetem Untergrund. Einschließlich Klebstoff, Zuschnitt, exakter Ausrichtung des Motivs, passgenauer Stoßausbildung, blasen- und faltenfreier Verklebung in Wandklebetechnik sowie aller erforderlichen				

Projekt: 20-034		Neubau Hospiz in Pfarrkirchen		
LV: 10		MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	
	Nebenleistungen. Die Verarbeitung erfolgt nach den Vorgaben des Herstellers. Das Motiv ist durchgehend und ohne Versatz herzustellen.			
	Artikel nach Wahl des AG.			
		50,000 m ²	.....	.....
01.02.0190	Eckschutzprofil liefern und montieren Liefern und montieren eines übertapezierbaren Eckschutzprofils einschließlich Befestigung und Einbindung in den Wandaufbau. Profil für nachfolgende Tapezierarbeiten geeignet.			
		7,500 m	.....	.....
01.02.0200	Anschlussfugen herstellen Herstellen dauerelastischer Anschlussfugen zwischen tapezierten Flächen und angrenzenden Bauteilen mit geeignetem Dichtstoff einschließlich Reinigen, Abkleben und Glätten.			
		15,000 m	.....	.....
<u>Summe</u>	01.02 Malerarbeiten Innen			.....

Projekt: 20-034		Neubau Hospiz in Pfarrkirchen			
LV: 10		MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €	
01.03	Putzarbeiten Außen				
01.03.0010	Abdecken und Schutz von Bau- und Anlagenteilen, Einrichtungsgegenständen Abdecken und besondere Massnahmen zum Schutz von nicht zu verputzenden / nicht zu streichenden Bauteilen gemäss VOB Teil C, DIN 18363, Abs. 4.2.11. Sämtliche nicht zu verputzende Bauteile (Holz, Metall, Kunststoff, etc.) sind mittels Folien / Abklebebänder etc. zu schützen und nach Arbeitsende wieder rückstandslos zu entfernen. Klebebänder dürfen die Beschichtungen der zu schützenden Bauteile nicht angreifen. Im Zweifel sind Proben an unsichtbarer Stelle vorzunehmen. Stösse sind 20cm zu überlappen und zu verkleben. Eingebaute Teile, die durch Mörtel verschmutzt werden, sind sofort ohne Beschädigung zu reinigen. Anfallender Schutt ist täglich zu beseitigen. Nebenleistungen gemäss VOB / C DIN 18363 bleiben unberührt.	825,000 m²	.....	.....	
01.03.0020	Untergrundprüfung Untergrund der Putzträgerplatten prüfen, ob dieser schmutz-, staub-, öl- und fettfrei, eben, trocken und tragfähig ist. Die dauerhafte Verträglichkeit zwischen dem Untergrund und dem Klebemörtel ist zu prüfen. Bauteil: Wand- und Leibungsflächen Untergrund: Holzfaserdämmplatten	565,000 m²	.....	.....	
01.03.0030	Anpassarbeiten bauseits vorh. Holzfaserdämmplatte Zuschneiden und Anpassen der bauseits vorh, Holzfaserdämmung/ Putzträgerplatte an angrenzende Bauteile (z.B. Bereich Dachuntersicht, Bauteilanschlüsse, Fensterbänke, etc.) Ausführung nur auf Anweisung Bauleitung!	50,000 m²	.....	.....	
01.03.0040	Unebenheiten Fassadenfläche ausbessern Unebenheiten der Fassadenfläche vor den Putzarbeiten durch Schleifarbeiten ausbessern und entstauben, einschl. Entsorgung des anfallenden Materials. Untergrund: Holzfaserdämmplatten	565,000 m²	.....	.....	
01.03.0050	Zulage zur Vorposition Fassadenfläche ausbessern-Kleinfläche < 0,50m² Zulage zur Vorposition für das Ausbessern von Unebenheiten in der Fassadenfläche als Kleinfläche < 0,50m².	50,000 m²	.....	.....	
01.03.0060	Kratzspachtelung inkl. Armierungsgewebe Liefern und Auftragen einer vollflächigen Kratzspachtelung mit einer Zahntraufel (Zahnung 6 x 6 mm) abzhahnen als erste Lage um Unebenheiten/ Plattentoleranzen zu egalisieren sowie Holzinhaltsstoffe zu binden und die Gesamtschichtstärke der Armierungsschicht zu gewährleisten. Armierungsmasse vollflächig auftragen und Einhalten der witterungsbedingten Trocknungszeiten				

Projekt: 20-034

Neubau Hospiz in Pfarrkirchen

LV: 10

MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
				Übertrag €	.....
	Vollflächige Armierung: Dicke 5- 8 mm, Armierungsgewebe 4x4mm eindrücken und planspachteln. Gewebestöße mindestens 10 cm überlappen. An allen Ecken der Fenster- und Türöffnungen ist zusätzlich unter der normalen Armierung eine Diagonalarmierung (= ges. Pos.) aus mindestens 20 x 40 cm großen Streifen Armierungsgewebe in die Armierungsmasse einzubetten. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten. Armierungsmörtel Material und Eigenschaften: Hydraulisch erhärtender, zementärer Werk trockenmörtel CS III - W2 / DIN EN 998-1 (P III / DIN V 18550) faserarmiert, elastisch und dampfdiffusionsoffen Körnung 0 - 1 mm Angeb. Fabr./ Typ:	565,000	m²	.....	.....
01.03.0070	Grundierung/ Haftvermittler Liefern und auftragen einer putzsystemzugehörigen Grundierung/ Haftvermittler zur Egalisierung des Saugverhaltens. Bauteil: Wandflächen Angeb. Fabr./ Typ:	565,000	m²	.....	.....
01.03.0080	Feuchteschutz im Sockelbereich Zusätzlicher Feuchteschutz im Sockelbereich liefern und vollflächig streichen. Die vom Kies berührte Putzfläche (von der Unterkante der Dämmplatte bis ca. 5 cm über die spätere Geländeoberkante) mit zementverträglichem Dispersionsspachtel 1,0 : 1,0 Gew.-Teile mit Zement (CEM II B/LL 42,5) gemischt und ca. 10 % Wasser verdünnt, (auf den Putz) streichen. Ggf. nach Erdanpassung auf dem Feuchteschutz den Farbanstrich ergänzen. Nach Angabe der Bauleitung, Ausführung erhöhter Feuchteschutz, Abdichtung horizontal zwischen bauseits vorhandener Perimeterdämmung und Sockeldämmung aufbringen. angebotenes Fabrikat: (60)Hersteller: '.....' (61)Typ: '.....'	15,000	m²	.....	.....
01.03.0090	Zulage Panzergewebe im unteren Gebäudebereich Liefern und vollflächiges Auftragen eines systemzugehörigen, vergüteten, Dickschichtigen mineralischen Klebe- und Armierungsmörtels und alkalibeständigem Panzergewebe (330g/m²) als Armierungsschicht auf Holzfaserdämmplatten im unteren Gebäudebereich. Schichtdicke 12 mm Armierungsmasse auftragen, Armierungsgewebe eindrücken und planspachteln. Gewebestöße 10 cm überlappen. Zusätzliche Diagonalarmierung an Ecken der Öffnungen und				

Projekt: 20-034

Neubau Hospiz in Pfarrkirchen

LV: 10

MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
				Übertrag €	
	Eckkantenausbildungen gemäß separater Positionen.				
	angebotenes Fabrikat:				
	(60)Hersteller: '.....'				
	(61)Typ Armierungsmörtel: '.....'				
	(62)Typ Gewebe: '.....'				
		15,000 m ²		.....	.....
01.03.0100	Mineralischer Oberputz Aufziehen und Strukturieren eines manuell und maschinell verarbeitbaren, vergüteten mineralischen Edelputzmörtels nach EN 998-1 der Kategorien CS II und Wc2 in gebrochener Körnung, als wetterbeständige, wasserdampfdiffusionsdurchlässige Schlussbeschichtung im Fassadenbereich, einschl. aller Nebenarbeiten. Farbton und Oberflächengestaltung nach Wahl AG. Produkt: Scheibenputz, Körnung 3mm Schichtdicke: 2- 5mm Putzbereich: baus. 60mm Holzfaser- Putzträgerplatte (Giebelverkleidungen/Giebelkästen) Angeb. Fabr./ Typ:	565,000 m ²		.....	.....
01.03.0110	Kantenschutz mit Gewebeeckwinkel Liefern und Einbauen des Kantenschutzes mit Eckwinkel aus Kunststoffeckschutzschiene mit Glasfasergewebe. Mineralischen Armierungsmörtel entsprechend der Gewebebreite vollflächig aufziehen. Gewebeeckwinkel mit Kunststoffeckprofil lot- und fluchtgerecht legen und in den Armierungsmörtel einarbeiten. Ang. Fabrikat/ Typ:	475,000 m		.....	.....
01.03.0120	Putzabschlußprofil Liefern und Einbauen eines Putzabschlussprofiles in Endputzdicke, als gelochte Kunststoffleiste mit Putzanschlag und Glasfasergewebestreifen. Angeb. Fabr./ Typ:	230,000 m		.....	.....
01.03.0130	Gerüstankerverschluss Verschlussstopfen aus imprägniertem Weichschaumstoff zum Abdichten von Gerüstankerlöchern in Fassadendämmsystemen liefern und montieren. Deckbeschichtung gemäß Sytemaufbau.	20,000 St		.....	.....
01.03.0140	Anschlussfugen mit Fugendichtband 15/2- 6mm Die Anschlussfugen sind mit Fugendichtband 15/2 - 6 mm breit (nach Ausdehnung max. 6mm) aus imprägniertem Weichschaumstoff gemäß DIN 18055, Dämmsystemkomponentenverträglich, schlagregendicht abzudichten. Fugendichtband an der Anschlussfuge vorkleben, Dämmplatten press gegenstoßen. Die Armierungsschicht bis zum Fugenrand führen.				

Projekt: 20-034		Neubau Hospiz in Pfarrkirchen		
LV: 10		MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	
	Fugendichtband mit der Schlussbeschichtung überdecken. Kellenschnitt herstellen.			
	Angeb. Fabr./ Typ:	450,000 m	.....	.....
01.03.0150	Dauerelastische Fuge Anschlußfugen an angrenzende Bauteile ausbilden mit anstrichverträglicher, plastoelastischer Fugendichtmasse. Die Fugen- bzw. Dichtstofftiefe mit einer nichtsaugenden Schaumstoffrundschnur begrenzen. Verhältnis Fugenbreite: Dichtstofftiefe 1:1 Material gleichmäßig in die Fugen einbringen. Oberfläche mit wasserbenetztem Werkzeug vor der Hautbildung glätten. Fugengröße: bis 10 mm			
	Angeb. Fabr./ Typ:	20,000 m	.....	.....
<u>Summe</u>	01.03 Putzarbeiten Außen			.....

Projekt: 20-034		Neubau Hospiz in Pfarrkirchen			
LV: 10		MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €	
01.04	Malerarbeiten Außen				
01.04.0010	Untergrund vorbeh. Putzflächen Wand Prüfung des Untergrunds auf Trag- und Haftfähigkeit. Flächen säubern und lose Teile entfernen. Untergrund: Aussenputzflächen Bauteil: Wände	720,000 m²	.....	.....	
01.04.0020	Grundanstrich Außenputz, Wände Aufbringen eines Grundanstriches mit Silikat-Grund, Silikatfassadenfarbe und Wasser im Mischungsverhältnis 1:1:1, Untergrund: Kalk-Zement-Putz Farbton: weiß bis hell getönt, nach Angabe AG Bauteile: Wände Angebot. Fabrikat:	720,000 m²	.....	.....	
01.04.0030	Zwischen- und Schlussanstrich Außenputz Aufbringen eines zweimaligen Fassadenanstriches, als deckender Anstrich mit wetterbeständiger Silikatfassadenfarbe, Untergrund: Kalk-Zement-Putz Farbton: weiß bis hell getönt nach Angabe AG Bauteile: Wände, Decken Angebot. Fabrikat:	720,000 m²	.....	.....	
01.04.0040	Zulage Anstrich Leibungen Zulage zum Außenanstrich Putzflächen für Leibungen. Leibungstiefe: bis 30 cm	10,000 m	.....	.....	
<u>Summe</u>	01.04 Malerarbeiten Außen			.....	

Projekt:	20-034	Neubau Hospiz in Pfarrkirchen		
LV:	10	MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

01.05 Bodenbeschichtung

Untergrundvorbereitung

01.05.0010 Kugelstrahlen

Ausgetrocknete Flächen durch staubfreies Kugelstrahlen intensiv behandeln, um labile Teile sowie Verschmutzungen restlos zu entfernen.
Die Oberfläche muss eine Haftzugfestigkeit von mind. 1,5 N/mm² aufweisen.

15,000 m²

01.05.0020 Fräsen

Bodenfläche fräsen zur Beseitigung vorhandener, haftmindernder Schichten, z.B. Verunreinigungen

15,000 m²

01.05.0030 Diamantschleifen

Diamantschleifen der Bodenflächen zur Entfernung von Zementschlämme und Farbanstriche bis ca. 1mm.

15,000 m²

Bodenbeschichtung

01.05.0040 Grundierung WHG-Beschichtung

2-K-Epoxidharz als emissionsarme Grundierung auf den sauberen und trennmittelfreien Untergrund mittels Rakel, Spachtel oder langflooriger Velourswalze aufbringen und bei Erfordernis nachwalzen.

Hinweis:

bei Erfordernis, z.B. Systemwechsel, Überschreiten des Zeitfensters für nachfolgende Beschichtungsarbeiten, die Grundierung/Kratzspachtelung mit Quarzsand 0,3-0,8 mm absanden.

Besondere Anforderungen an das Produkt:

- Eignung gem. DIN EN 13813

Umweltrelevanz:

- lösemittelfrei
- Total Solid nach Giscode
- emissionsarm gemäß AgBB-Schema
- Giscode: RE 30
- VOC-Gehalt gem. EU-Verordnung 2004/42: < 500 g/l

Sicherheit:

- Freisetzung korrosiver Substanzen: SR
- Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: mind. BFL-s1
- im System zugelassen nach § 63 WHG
- frei von lackschädlichen Substanzen
- hydrolyse- und verseifungsbeständig

Mechanisch-dynamisches-technisches Verhalten:

- Viskosität nach DIN EN ISO 3219 (23°C): ca. 850 mPas
- Verschleißwiderstand BCA: AR 0,5

Projekt: 20-034

Neubau Hospiz in Pfarrkirchen

LV: 10

MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

- Haftzugfestigkeit: B 1,5
- Schlagfestigkeit: IR 5
- Biegezugfestigkeit nach DIN EN 196/1: = 35 N/mm²
- Druckfestigkeit nach DIN EN 196/1: = 80 N/mm²
- Shore-Härte A/D nach DIN 53505 (7 Tage): = 80
- Wasseraufnahme nach DIN 53495: < 0,2 Gew.-%
- ca. 0,30 - 0,40 kg/Auftrag

Gewähltes Produkt:

15,000 m²

.....

.....

01.05.0050

Kratzspachtelung WHG-Beschichtung

Zum Ausgleich von Bodenunebenheiten auf die grundierte Bodenfläche eine emissionsarme, 2K-Epoxidharz-Egalisierspachtelung aufbringen.

Die frische Egalisierspachtelung ist bei einem nachfolgenden Systemwechsel auf Polyurethan mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,3-0,8 mm abzustreuen.

Besondere Anforderungen an das Produkt:

- Eignung gem. DIN EN 13813

Umweltrelevanz:

- lösemittelfrei
- Total Solid nach GISCODE (Prüfverfahren Deutsche Bauchemie)
- Giscode neu: RE 30 (vormals RE1)
- VOC-Gehalt gem. EU-Verordnung 2004/42: < 500 g/l

Sicherheit:

- Freisetzung korrosiver Substanzen: SR
- Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: mind. BFL-s1
- im System zugelassen nach § 63 WHG
- frei von lackschädlichen Substanzen
- hydrolyse- und verseifungsbeständig

Mechanisch-dynamisches-technisches Verhalten:

- Viskosität nach DIN EN ISO 3219 (23C): ca. 850 mPas
- Verschleißwiderstand BCA: AR 0,5
- Haftzugfestigkeit: B 1,5
- Schlagfestigkeit: IR 5
- Biegezugfestigkeit nach DIN EN 196/1: = 35 N/mm²
- Druckfestigkeit nach DIN EN 196/1: = 80 N/mm²
- Shore-Härte D nach DIN 53505 (7 Tage): = 80
- Wasseraufnahme nach DIN 53495: < 0,2 Gew.-%
- Verbrauch pro m²/mm: ca. 0,5-0,8 kg fertige Mischung im MV GT 1:0,5-0,8
- Kratzspachtel: ca. 0,400 - 0,600 kg/m²; ca. 0,200 - 0,500 kg/m² Mischsand; Abstreuerung mit Quarzsand 0,2 - 0,5 mm; ca. 1,000 - 1,500 kg/m² feuergetrockneter Quarzsand

Gewähltes Produkt:

15,000 m²

.....

.....

01.05.0060

WHG-Beschichtung chemisch hochbeständig, geeignet für HBV- und LAU-Anlagen

Eine für die Verwendung in u.a. WHG-Anlagen (HBV-/LAU-Anlagen) geeignete hochchemikalienbeständige, pigmentierte, 2-K-Epoxidharz- Verlaufsbeschichtung auf den porengeschlossenen Untergrund mittels Zahn rakel aufbringen und bei Erfordernis mit der Stachelwalze entlüften.

Hinweise:

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Übertrag €

Bei einer Beschichtung gem. §63 WHG ist der in der bauaufsichtlichen Zulassung beschriebene Beschichtungsaufbau für Grundierung und Kratzspachtelung zu berücksichtigen. Abweichungen hiervon sind zuvor mit der überwachenden Stelle (z.B. TÜV) zu besprechen und zu dokumentieren.

Anforderungen an das Produkt:

- Eignung gem. DIN EN 13813

Umweltrelevanz:

- Total Solid nach Prüfverfahren
- Deutsche Bauchemie Giscod RE 30 VOC-Gehalt gem.
- EU-Verordnung 2004/42: < 500 g/l

Sicherheit:

- Rutschhemmung nach DIN 51130 / BGR 181: R10, R11/V4-8, R12/V4-8 möglich
- Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: BFL-s1
- Freisetzung korrosiver Substanzen: SR
- flüssigkeitsdicht
- frei von lackschädlichen Substanzen

Beständigkeiten gemäß Zulassungsgrundsätzen des DiBt:

- Prüfgruppe 3: Heizöl (nach DIN 51603-1), ungebrauchte Verbrennungsmotorenöle und Kraftfahrzeuge-Getriebeöle, usw.
- Prüfgruppe 3c: Dieselmotorenöle (nach DIN EN 16709), usw. (einschließlich 3b)
- Prüfgruppe 4: Kohlenwasserstoffe sowie benzolhaltige Gemische mit max. 5 Vol.% Benzol, außer Kraftstoffe (einschließlich 4c), uws.
- Prüfgruppe 4a: Benzol und benzolhaltige Gemische
- Prüfgruppe 5a: Alkohole und Glykolether sowie deren wässrige Gemische (einschließlich 5, 5b)
- Prüfgruppe 6b: Aromatische Halogenkohlenwasserstoffe
- Prüfgruppe 7: Alle organische Ester und Ketone (einschließlich 7a)
- Prüfgruppe 8a: Aliphatische Aldehyde sowie deren wässriger Lösung (einschließlich 8)
- Prüfgruppe 9: Wässrige Lösungen organischer Säuren (Carbonsäuren) bis 10% sowie deren Salze (in wässriger Lösung)
- Prüfgruppe 9a: Organischer Säuren (Carbonsäuren, außer Ameisensäure > 10%) sowie deren Salze (in wässriger Lösung)
- Prüfgruppe 10: Mineralsäuren bis 20% sowie sauer hydrolysierende Salze, außer Flusssäure und oxidierend wirkende Säuren und deren Salze in wässriger Lösung
- Prüfgruppe 11: Anorganische Laugen sowie alkalisch hydrolysierende Salze, ausgenommen Ammoniaklösungen und oxidierend wirkende Lösungen von Salzen
- Prüfgruppe 12: Wässrige Lösungen anorganischer nicht oxidierender Salze mit einem pH-Wert von 6-8
- Prüfgruppe 13: Amine und deren Salze in wässriger Lösung
- Prüfgruppe 14: Wässrige Lösungen organischer Tenside
- Prüfgruppe 15a: Acyclische Ether

Mechanisch-dynamisches-technisches Verhalten:

- Viskosität nach DIN EN ISO 3219 (23°C) 2600 mPas
- Dichte nach DIN EN ISO 2811-2 (20°C) 1,6 kg/l
- Verschleißwiderstand BCA: min. AR 0,5
- Rissüberbrückung: 0,3 mm
- Überfahrbarkeit: Luftbereifung,
- Vulkan Haftzugfestigkeit: mind. B 1,5
- Wasseraufnahme nach DIN 53495: < 0,2 Gew.-%
- Schlagfestigkeit: mind. IR 18
- Shore-Härte D nach DIN 53505 (7 Tage): = 65

Projekt: 20-034		Neubau Hospiz in Pfarrkirchen		
LV: 10		MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
	- Abrieb (Taber Abraser) nach ASTM D4060: = 50 mg Zu erbringende Nachweise/Prüfungen: - WHG-Beschichtung mit bauaufs.Zulassung beim DIBt - Klassifizierung des Brandverhaltens nach DIN EN13501-01:2010-01: B fl-s1 Farbton: - Standardfarbton in RAL nach Wahl des AN Gewähltes Produkt: _____	15,000 m²	.....	.....
01.05.0070	Epoxidharz Hohlkehle Liefern, Herstellen und Aufbringen einer Hohlkehle auf vorgrundiertem Untergrund. Bestehend aus einem transparenten oder pigmentierten, lösungsmittelfreien, 2-Komp. Epoxidharz - Mörtel und Zuschlag, an allen aufgehenden Bauteilen, inkl. porengeschlossener Abharzung. Passend farbig zum Bodenbelag versiegeln. Radius ca. 5 - 7 cm Gewähltes Produkt: _____	16,000 m	.....	.....
01.05.0080	Anschluss herstellen Herstellen eines Anschluss an bauseitige Einbauteile mittels Verankerungsschnitte Die Dimensionierung der Verankerungsschnitte entspricht generell der doppelten Belagstärke. Die einzelnen Beschichtungslagen sind in die Verankerungsnut hineinzuführen. Gewähltes Produkt: _____	16,000 m	.....	.....
<u>Summe</u>	01.05 Bodenbeschichtung			.....

Projekt: 20-034		Neubau Hospiz in Pfarrkirchen		
LV: 10		MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
01.06	Stundenlohnarbeiten			
	Stundenlohnarbeiten: Stundenlohnarbeiten sind durch Arbeitskräfte nur durch ausdrückliche Anordnung der Bauleitung auszuführen; der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, alle Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Erschwerniszuschläge sowie Zuschläge für Überstunden, Nacht-Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet. Stundenlohnachweise sind täglich der Bauleitung vorzulegen.			
01.06.0010	Stl-Nr.: STL-Bau 10/2020 091 Vorarbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	20,000 h	.....	.....
01.06.0020	Stl-Nr.: STL-Bau 10/2020 091 Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	20,000 h	.....	.....
<u>Summe</u>	01.06 Stundenlohnarbeiten			.....
<u>Summe</u>	<u>01</u> <u>Maler-, Putz- und Bodenbeschichtungsarbeiten</u>			<u>.....</u>

Projekt: 20-034
LV: 10

Neubau Hospiz in Pfarrkirchen
MALER-, PUTZ- UND BODENBESCHICHTUNGSARBEITEN

ZUSAMMENSTELLUNG

01	Maler-, Putz- und Bodenbeschichtungsarbeiten	
01.01	Baustelleneinrichtung	 €
01.02	Malerarbeiten Innen	 €
01.03	Putzarbeiten Außen	 €
01.04	Malerarbeiten Außen	 €
01.05	Bodenbeschichtung	 €
01.06	Stundenlohnarbeiten	 €

<u>Summe</u>	<u>01</u>	<u>Maler-, Putz- und Bodenbeschichtungsarbeiten</u>	<u>..... €</u>
--------------	-----------	---	----------------

Summe LV	 €
----------	---------

zuzüglich 19,00 % Mwst	 €
------------------------	---------

Gesamtsumme Brutto	 €
--------------------	---------

Datum: Unterschrift / Stempel: